

UNO startet Propaganda-Kampagne zum Klimagipfel- ARD macht bereitwillig mit

geschrieben von Wolfgang Müller | 10. September 2014

Die wenige Minuten langen Videos, die von weltweiten Wettermoderatoren präsentiert werden, sollen eine Art **Science Fiction** darstellen, die nach Angabe der WMO nach dem **aktuellen Stand der Klimaforschung** im Jahre 2050 Wahrheit werden könnte. Doch sehen diese Katastrophen-Wetterberichte eher wie eine billige Propaganda-Kampagne aus. Im angelsächsischen Raum wird sowas als "Climate Porn" bezeichnet.



Pressekonferenz der WMO am 9.9.14 zur Kampagne. Man beachte die gähnende Leere. Insgesamt 5 Journalisten sind anwesend. Bild Tagesschau, Screenshot R. Hoffmann
Die WMO hat extra für diese Kampagne einen YouTube-Kanal eingerichtet. Hier ist der Beitrag des Dänischen Fernsehens:

Für Deutschland beteiligt sich übrigens die ARD an dieser Kampagne, die Ausstrahlung ist bei uns für den **19. September** geplant, eine besonders unangenehme Verschwendung von Gebührengeldern. Unter ernsthaften Wissenschaftler ist unbestritten, dass solche Katastrophenszenarien genau das Gegenteil bewirken können, zumal die Objektivität dieser Präsentationen mehr als zweifelhaft ist.

Übernommen vom Blog Wetter Center mit Dank an den Autor Marco Radke-Fretz und an Spürnase Thomas Globig, den Wetterfrosch von ndr, mdr und rbb der sich von diesem Machwerk distanziert.